



Das jüngste Elefantenkind der Herde war Matti. Matti war ein kleiner rosa Elefant, der am liebsten mit seiner Freundin Maje spielte. Und Maje? Maje war ein kleines türkisgrünes Elefantenmädchen und Mattis allerbeste Freundin auf der ganzen weiten Elefantenwelt.

Matti und Maje spielten jeden Tag miteinander. Am liebsten liefen die beiden Elefantenkinder hinunter zum Fluss, um dort ein kühles Bad zu nehmen. Dabei bereitete es den beiden einen Riesenspaß, so weit in den Fluss

hineinzulaufen wie möglich, sodass man vom Ufer aus nur noch ihre kleinen Rüssel aus dem kühlen Wasser herauschauen sah.

Der Anführer der Regenbogenelefanten war Veteris. Ein alter, dunkellila Elefant. Er war zwar etwas streng, dafür passte er aber gut auf alle Regenbogenelefanten auf.

Die bunten Elefanten führten ein ruhiges, gemütliches Leben. Alle waren stets gut gelaunt und freundlich zueinander. Doch eines Tages passierte etwas...



„Das ist leider nicht möglich, mein Kind!“,
entgegnete der alte Elefant streng.
„Der herrliche Dux will es so! Auch habe ich
noch eine wichtige Regel für dich!“, fuhr er
fort. „Elefantenmädchen und Elefantenfrauen
sollen laut dem GROSSEN BUCHES ihren Mund
halten und nur sprechen, wenn sie etwas gefragt
werden“, verkündete er und sah sie eindringlich
an. Das machte Maje erst recht wütend.

Doch da alle anderen Regenbogenelefanten
sich an die Regeln hielten, wollte sie es wenigstens
auch versuchen.

